

Rituale und Routinen

Entspannter unterrichten

Artikel-Serie von

Christoph Eichhorn

(Schulpsychologe in der Schweiz
mit Schwerpunkt Classroom-Management und Lernen)

Fazit

Rituale und Routinen sind eine der besten Möglichkeiten, um zu einem geordneten Klassenzimmer zu kommen, eine gute Beziehung zu den SuS, durch die Reduktion von Störungen, aufzubauen und ein gutes Klima im Klassenzimmer zu etablieren. Das erreicht die L, indem sie rund um das Ritual positiv kommuniziert, sich auf die von den SuS erzielten Fortschritte konzentriert und diese wertschätzend und ermutigend rückmeldet. Damit demonstriert sie auf wertschätzende Weise, dass bei ihr gilt, was sie sagt. Das erleichtert ihr ganz enorm die Unterrichtsführung und gibt ihren SuS Sicherheit und Klarheit. Die so gewonnene Gelassenheit, Freude und Sicherheit der L strahlen wiederum auf ihre Klasse aus, fördern ein positives Klima und unterstützen die Lernprozesse ihrer SuS.

Literatur

- Brüning, T., Saum, T. (2009 A): Erfolgreich unterrichten durch kooperatives Lernen. Strategien zur Schüleraktivierung. Band 1. 5. Aufl.
- Doyle, W. (2006): Ecological Approaches to Classroom Management. In: Evertson, C. M., Weinstein, C.S., (Hrsg.): Handbook of Classroom Management. Research, Practice and Contemporary Issues. S. 97 – 125. Mahwah, NJ: Lawrence Erlbaum Associates.
- Eichhorn, C. (2015): "Classroom-Management als Instrument zur Schulentwicklung" Teil I auf schulverwaltung.de;
<http://blog.schulverwaltung.de/fachinfos/detail/classroommanagement-schulentwicklung-78/>
- Eichhorn, C. (2015): Classroom-Management: Wie Lehrer, Eltern und Schüler guten Unterricht gestalten. Klett-Cotta. 8. Aufl.
- Eichhorn, C., von Suchodoletz, A., (2014): Die Klassenregeln. Guter Unterricht mit Classroom-Management. Klett-Cotta, Stuttgart
- Eichhorn, C. (2013b): Classroom-Management Beziehungen aufbauen. Im: Appstore Apple und Google Playstore.



- Evertson, C., Weinstein, C. (2006): Handbook of Classroom Management. Research, Practice and Contemporary Issues.
- Helmke, A. (2012): Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts. Kallmeyer, Seelze.
- Hillenbrand, C., Hennemann, T. (2012): Unterrichtsstörungen vermeiden – durch gutes Classroom-Management. In SchVw NRW, Heft 4 (o. S.)
- Kounin, J. (2006): Techniken der Klassenführung. Waxmann
- Lopez, S., Pedrotti, T., Snyder, C., R. (2014): Positive Psychology: The Scientific and Practical Explorations of Human Strengths. Sage Publications
- Marzano, R., Marzano, J., Pickering, D. (2003): Classroom Management that works. Research-based Strategies for every Teacher. Alexandria, USA.
- Salovey, P., Caruso, D., Mayer, J. (2004): Emotional Intelligence in Practice. In: Linley, A., Joseph, S.: Positive Psychology in Practice. Hoboken, New Jersey, S. 447-463.
- Stäuble, M. (2015): Dein Weg zur mentalen Stärke: Mentaltraining und Lebensschule für Sportler, Trainer und Betreuer
- Wahl, Weinert, Huber (1984): Psychologie für die Schulpraxis

Zum Autor:

Christoph Eichhorn arbeitet als Schulpsychologe in der Schweiz mit Schwerpunkt Classroom-Management und Lernen. Dazu liegen einige Publikationen von ihm vor.

Mehr dazu auf:

www.classroom-management.ch

